

DAMMBACH-KRAUSENBACH. Die Sänger des Gesangvereins Spessartwald haben bei ihrem Liederabend in der Dammbachtalhalle bewiesen, dass der Gastgeberchor traditionell und modern aufgestellt ist.

Bei diesem Konzert haben neben dem Gesangverein Spessartwald Krausenbach der Musik- und Gesangverein Zell am Main, der Liederkranz Feldkahl, Main Stream Magic Erlenbach, das Dammbacher Chörchen und der Jugendchor Dammbach mitgewirkt.

Nach einer Volkswaise von Paul Zoll mit dem »Reihnischen Fuhrmann« hieß Barthel die Ehrenmitglieder sowie Ehrenbürger Elmar Herrmann willkommen. Modern ging es mit »Wie soll ein Mensch das ertragen?« von Philipp Poisel und »Heute hier, morgen dort« von Hannes Wader weiter.

Der Barbershop Chor Main Stream Magic Erlenbach, der sich ausschließlich amerikanisches Liedgut auf die Fahne geschrieben hat, trug unter der Leitung von Danielle Schwarz unter anderem »Wonderful World« und »The Lion sleeps tonight« vor.

Hohe Dynamik

Ganz anders der Musik- und Gesangverein Zell am Main mit Chorleiter Elmar Herrmann: »Festliche Klänge« nach einem klassischen Satz aus der »Wassermusik« von Georg Friedrich Händel oder »Der Freundschaft Band« (Ein Lied für Europa – Ein Lied für



Ehrenchorleiter und Ehrenmitglied beim Gesangverein »Spessartwald« Krausenbach.

Foto: Gesangverein »Spessartwald«

Hintergrund: Ehrungen beim Verein »Spessartwald«

Nach kurzer Pause ging es weiter mit den **Ehrungen**. Für 20 Jahre Mitgliedschaft durften Marianne Messner und Katharina Spielmann mit der Silbernen Sängernadel geehrt werden. Mechthild Pfeifer wurde für 40-jährige Mitgliedschaft und der Goldenen Sängernadel ausgezeichnet. Eine besondere Ehre wurde **Elisabeth und Elmar Herrmann** zuteil: **50 Jahre aktive Sängerin und 50 Jahre Chorleiter**. »Mehr als die Hälfte unserer 93-jährigen Vereinsgeschichte haben sie beide unseren Gesangverein mit Herzblut, Fleiß und dem nötigen know how gestaltet.

Und weiter »50 Jahre Komponist, Arrangeur, Rat- und Ideengeber, Initiator, Redner, Mentor etc., diese Liste könnte ich bei ihnen beiden noch lange weiterführen. Es erfüllt mich mit Stolz und ich bin ihnen beiden dankbar, dass sie es mir heute ermöglichen, sie beide für ihre Verdienste um den Gesangverein Spessartwald zu ehren«, so Daniel Barthel. **Elmar Herrmann**, der auch Träger des Bundesverdienstkreuzes ist, wurde für sein Engagement zum Ehrenchorleiter erhoben. Seine Frau Elisabeth durfte **Daniel Barthel zum Ehrenmitglied** ernennen. (Verein)

die Welt) nach der Melodie von Edward Elgar ließ die Zuhörer aufhorchen. Gerade die hohe Dynamik des Chors mit wuchtigen Crescendi sowie die wechselnden lauten und leisen Passagen und die stimmliche Spannkraft der Sänger überzeugten.

»Perle« des Gesangvereins

Die »Perle« des Gesangvereins Spessartwald sind die Kinder vom Dammbacher Chörchen. Absolute Stille herrschte in der Dammbachtalhalle, als die jungen Stimmen, mit ihren Chorleiterinnen Verena Hunger und Julia Sporenberg »Die Gedanken sind frei«, »Endlich sehe ich das Licht« und »Whatever« von Oasis anstimmten. Der Gesangverein Liederkranz Feldkahl 1878 hat unter anderem mit alten Volksliedern von Peter Schindler und Franz Lehnrdorfer überzeugt.

Einen eindrucksvollen Auftritt hat auch der Jugendchor Dammbach unter der Leitung von Alexander Neff hingelegt. Bei »Gabiellas Song«, »You'll never walk alone« oder »My Blood« zeigte sich der Chor stimmlich präzise und anspruchsvoll. Die Männer- und Frauenstimmen harmonierten dabei perfekt miteinander.

Abschließend präsentierte der Jugendchor Dammbach mit dem Gesangverein Spessartwald »Für mich soll's rote Rosen regen«. Der Gemeinschaftschor kam bei den Zuhörern so gut an, dass spontan eine Zugabe verlangt wurde.

Daniel Barthel, Vorsitzender